

Big Manual

Betriebsanleitung

Geflügelwaage FlexScale2

Code-Nr. 99-94-0901__D

Ausgabe: 07/2024



Big Dutchman®

1	Lieferumfang	1
2	Bedienung	2
2.1	Übersicht	2
2.2	Ein- und Ausschalten	3
2.3	Ladevorgang	3
2.4	Wiegung	3
2.5	Schnittstellen	3
3	Messanzeige und Betriebsarten	4
3.1	Messanzeige	4
3.2	Speichern auf Waage	4
4	Tara	5
5	Menü	5
5.1	Messreihe	5
5.1.1	zum Wiegen	5
5.1.2	Messreihe Bearbeiten	5
5.2	Sprache	5
5.3	Waage kalibrieren	5
5.4	Stabilität	6
5.5	Geschlecht	6
5.6	Multi-Tier	6
5.7	Mindestgewicht	6
5.8	Einstellungen	6
5.8.1	Uhr / Datum einstellen	6
5.8.2	Automatische Abschaltung	7
5.8.3	Tara beim Einschalten	7
5.8.4	Benachrichtigungston	7
5.8.5	Gewichtseinheit	7
5.8.6	Touchscreen kalibrieren	7
5.8.7	Messdaten löschen	8

5.8.8	Waage zurücksetzen.....	8
6	FlexScale2.....	9
6.1	Einrichtung und Verwendung der FlexScale2	9
6.1.1	Direkte Verbindung zwischen der FlexScale2 und Ihrem mobilen Endgerät	9
6.1.2	Eine Verbindung zwischen der FlexScale2, Ihrem WLAN und mehreren Endgeräten	10
6.1.3	Eine Verbindung zwischen der FlexScale2, Ihrem WLAN, Ihrem Server und mehreren Endgeräten	11
6.2	Verwendung der FlexScale2-Webseite	13
7	PC-Software.....	15
7.1	Installation.....	15
7.2	Programmstart	16
7.3	Messdaten einlesen	18
7.4	Histogramm.....	19
7.5	Löschen von Datensätzen.....	20
7.6	Sicherung der Daten	20
7.6.1	CSV	20
7.6.2	Drucken	21
7.7	Gewichtsanalyse.....	22
7.8	Sprache wählen	23
7.9	Küken Wiegung.....	23
7.10	Cloudupload.....	23
8	Technische Daten	24
9	Konformitätserklärung.....	25

1 Lieferumfang



2 Bedienung

2.1 Übersicht



2.2 Ein- und Ausschalten

Die Waage wird durch drücken des Ein-/Aus-Tasters eingeschaltet.

Durch längeres Drücken (mehr als 3 Sekunden) wird die Waage ausgeschaltet.

2.3 Ladevorgang

Aufgeladen wird die Waage über das mitgelieferte Netzteil bzw. über den mitgelieferten Kfz-Ladeadapter [5 V, 1 A]. Mit dem dazugehörigen Netzteil dauert der Ladevorgang ca. 3 Stunden. Für einen schnellstmöglichen Ladevorgang sollte die Waage ausgeschaltet sein.

2.4 Wiegung

An der Oberseite des Gehäuses befindet sich eine Öse, um die Waage aufhängen zu können.

An der Unterseite des Gehäuses ist ein Haken montiert, welcher durch einen Hakenschutz geschützt ist. An diesem kann z.B. eine Flügelklemme montiert werden, um Hühner zu wiegen.

Es können maximal Gewichte bis 10 kg (40 kg bei der Sonderversion für Puten) gewogen werden. Bei Überlastung oder wenn das Gewicht unterhalb von -1kg sinkt, zeigt die Waage die Meldung „**OVERLOAD**“ an.

Sobald ein Gewicht als stabil erkannt worden ist, wird das Gewicht visuell hervorgehoben. Das stabile Gewicht wird solange angezeigt, bis das Gewicht wieder entfernt wird. Je nach Einstellung wird bei einem stabilen Gewicht zusätzlich ein kurzer Signalton abgegeben.

2.5 Schnittstellen

Es ist eine USB-Schnittstelle vorhanden, über die gespeicherte Messdaten per Kabel direkt an eine PC-Software übertragen werden können.

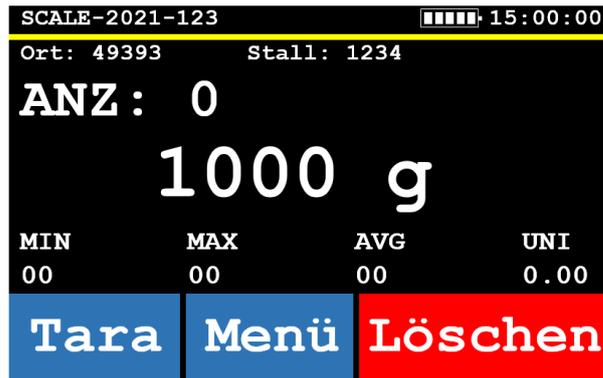
3 Messanzeige und Betriebsarten

3.1 Messanzeige

In der Kopfzeile wird oben, abgetrennt durch eine gelbe Linie, der Name der Waage, der Akkustand und abwechselnd Datum und Uhrzeit angezeigt.

Über den Button „Tara“ wird die Waage tariert und über den Button „Menü“ das Menü aufgerufen, um Einstellungen vorzunehmen.

3.2 Speichern auf Waage



Im „Speichern auf Waage“-Modus können auf der Waage Messreihen angelegt werden. Die gemessenen Gewichte werden auf der Waage gespeichert, gleichzeitig werden auf dem Display Statistikdaten angezeigt.

Alternativ können die Daten auch per USB-Kabel an einen PC mit unserer **Software FlexScale2** übertragen und dort ausgewertet oder weiterverschickt werden.

Über den Button „Löschen“ kann der letzte Messwert gelöscht werden.

Die statistischen Angaben auf dem Bildschirm haben folgende Bedeutung:

ANZ	Anzahl der Messungen
MIN	Minimum
MAX	Maximum
AVG	Mittelwert
UNI	Uniformität

4 Tara

Um die Waage zu tariieren, drücken Sie den Button „Tara“ auf der Messanzeige. Die Waage wird nun auf die aktuelle Hakenbelastung tariiert. Sobald die Meldung „Tara...“ auf dem Display nicht mehr angezeigt wird, ist die Waage wieder einsatzbereit.

5 Menü

5.1 Messreihe

Dieses Menü ist **nur im „Speichern auf Waage“-Modus** aufrufbar und wird auch direkt beim Einschalten der Waage angezeigt.

5.1.1 zum Wiegen

Eine bereits angelegte Messreihe wird fortgesetzt.

5.1.2 Messreihe Bearbeiten

Untermenü zum Bearbeiten der Messreihe

5.1.2.1 Neue Messreihe anlegen

Es wird eine neue Messreihe angelegt. Dabei wird die aktuelle Messreihe abgeschlossen, sodass diese nicht mehr fortgesetzt werden kann.

Beim Anlegen einer neuen Messreihe müssen Sie erst eine maximal 5-stellige Ortsnummer und danach eine maximal 4-stellige Stallnummer angeben.

5.1.2.2 Messreihe beenden

Beendet die aktuelle Messreihe

5.1.2.3 Stall-Nummer ändern

Lässt Sie die bei der Erstellung der Messreihe angegebene Orts- und Stall-Nummern ändern.

5.2 Sprache

Hier kann die Sprache der Bedienoberfläche ausgewählt werden.

5.3 Waage kalibrieren

Die Waage kann vom Benutzer kalibriert werden. Dazu wird ein 1 kg Gewicht benötigt.

Um die Kalibrierung zu starten, drücken Sie den Button „Waage kalibrieren“ im Menü. Es erscheint eine Abfrage, die Sie mit „Ja“ bestätigen müssen.

Nun machen Sie den Haken frei bzw. hängen den Halter für das 1 kg Gewicht an den Haken; berühren Sie dann einmal das Display, sodass die Waage tariiert wird.

Zum Abschluss hängen Sie nun das 1 kg Gewicht an den Haken und berühren Sie erneut den Bildschirm sobald das Gewicht ruhig hängt. Die Waage wird nun kalibriert.

Nach Abschluss der Kalibrierung werden zwei Werte angezeigt, die aber nur zur Diagnose benötigt werden könnten.

5.4 Stabilität

Diese Einstellung wird zur Verbesserung der Stabilitätserkennung von schwankenden Gewichten verwendet.

Angegeben wird ein Geschwindigkeitswert im Bereich von 1 bis 20. Der Standardwert ist 5.

Je niedriger die Geschwindigkeit ist, desto genauer ist das erfasste Gewicht. Dadurch dauert die Stabilitätserkennung entsprechend länger. Bei einer hohen Geschwindigkeit wird ein stabiles Gewicht schneller auf Kosten der Genauigkeit erkannt.

5.5 Geschlecht

Um das Geschlecht der gewogenen Tiere aufzuzeichnen, gibt es die Einstellung Geschlecht. Wenn diese aktiv ist wird auf dem Wiegebildschirm ein kleines Symbol für weiblich (♀) oder männlich (♂) angezeigt.

Durch ein Drücken auf das jeweilige Symbol im Wiegebildschirm kann das Geschlecht gewechselt werden. Tiere werden dem zum Wiegezeitpunkt angezeigten Geschlecht zugeordnet.

5.6 Multi-Tier

Diese Einstellung ermöglicht es Ihnen, mehrere Tiere auf einmal zu wiegen und die Statistikwerte passend für die Einzeltiere anzeigen zu lassen. Minimum, Maximum und Uniformität sind hierfür auf die Anzahl der gleichzeitig gewogenen Tiere gemittelt. Dies kann eingesetzt werden, um z.B. mehrere Küken zusammen in einer Schale zu wiegen.

Die Anzahl kann beliebig von 1 (kein „Multi-Tier“) bis 99 gewählt und auch im Verlauf einer Messreihe geändert werden.

5.7 Mindestgewicht

Das gemessene Gewicht muss über dem Mindestgewicht liegen, bevor die Waage das Gewicht als stabil erkennt.

Bereich: 20 g bis 8000 g

Standardwert: 20 g

5.8 Einstellungen

Untermenü mit Einstellungen, die seltener benötigt werden.

5.8.1 Uhr / Datum einstellen

Uhrzeit und Datum können separat eingestellt werden.

5.8.1.1 Uhrzeit einstellen

Die Uhrzeit wird im Format hhmmss eingegeben. Die Uhrzeit 15:00:00 wird beispielsweise wie folgt eingegeben: 150000.

Anschließend werden Sie nach der Zeitzone gefragt [-12 bis +12], welche für Deutschland +1 (Winterzeit) oder +2 (Sommerzeit) ist.

5.8.1.2 Datum einstellen

Das Datum wird im Format ddmmJJ eingegeben. Das Datum 01.01.2021 wird beispielsweise wie folgt eingegeben: 010121

5.8.1.3 Datumsformat wählen

Hier kann eines der Datumsformate „tt.mm.jj“, „jj-mm-tt“ oder „mm-tt-jj“ gewählt werden.

5.8.2 Automatische Abschaltung

Wenn längere Zeit keine Wiegungen oder Menüeinstellungen gemacht wurden, schaltet sich die Waage automatisch ab, um den Akku zu schonen. Diese Zeit kann im Bereich von 1 bis 99 Minuten eingestellt werden. Standardwert ist 15 Minuten.

5.8.3 Tara beim Einschalten

5.8.3.1 Keine Tara

Die Waage führt beim Einschalten keine Tarierung durch.

5.8.3.2 Tara Abfrage

Beim Einschalten muss der Benutzer angeben, ob eine Tarierung durchgeführt werden soll.

5.8.3.3 Tara automatisch

Die Waage führt beim Einschalten automatisch eine Tarierung durch.

5.8.4 Benachrichtigungston

Wird ein stabiles Gewicht erkannt, so kann eingestellt werden, ob dabei ein kurzer Ton abgespielt werden soll.

5.8.5 Gewichtseinheit

Diese Einstellung ermöglicht es, die Gewichtseinheit, in der die Waage Messungen anzeigt, umzustellen. Zur Auswahl stehen Gramm [g] und Pfund [lbs].

5.8.6 Touchscreen kalibrieren

Sollte das Display ungenau auf Eingaben über den Touchscreen reagieren, kann hier eine erneute Kalibrierung durchgeführt werden. Dazu müssen die auf dem Display erscheinenden Kreuze nacheinander mit einem dünnen Gegenstand (z.B. Stylus, stumpfer Bleistift) angetippt werden.

5.8.7 Messdaten löschen

Es werden alle vorhandenen Messreihen und Daten gelöscht. Die Einstellungen bleiben erhalten.

5.8.8 Waage zurücksetzen

Setzt die Waage auf die Standardeinstellungen zurück; außerdem werden alle vorhandenen Messreihen und Daten gelöscht.

6 FlexScale2

6.1 Einrichtung und Verwendung der FlexScale2

Die **FlexScale2** richtet sich bei der Anwendung nach ihnen und Ihrem Anwendungsgebiet.

Sie können die Waage betreiben:

1. **Einzeln**
2. in Verbindung mit unserer **PC-Software**
3. in Verbindung mit der – auf der **FlexScale2** bereitgestellten – Webseite und einem **WiFi Endgerät** Ihrer Wahl (IoT Funktion)
4. in Verbindung mit Ihrem WLAN, der – auf der **FlexScale2** bereitgestellten – Webseite und mehrere Endgeräte Ihrer Wahl überall **in Ihrem Netzwerk** (IoT Funktion)
5. in Verbindung mit mehreren **FlexScale2**-Waagen und **Ihrem eigenen sicheren Server**. Für eine automatische Synchronisation aller **FlexScale2**-Waagen und einem standortunabhängigen Zugriff auf alle gesammelten Daten Ihrer verschiedenen **FlexScale2**-Waagen (IoT Funktion)

Zum Einbinden der **FlexScale2** in Ihr WLAN, benutzen Sie bitte die direkte Verbindung der **FlexScale2** mit Ihrem Endgerät.

Hierzu schalten Sie die Waage ein und überprüfen Sie, ob die Waage im WLAN-Menü ihres Endgerätes sichtbar ist. Sollte die Waage nicht in der Liste der verfügbaren WLAN-Netze sein, starten Sie bitte die Waage und die WLAN-Verbindung ihres Endgerätes neu.

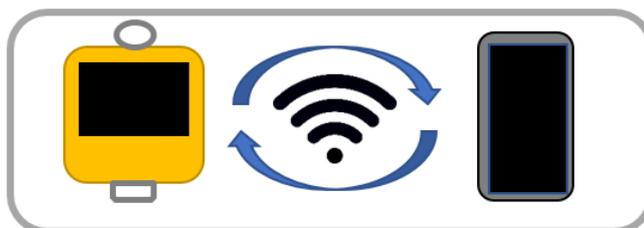
Sobald die Waage im WLAN-Menü des Endgerätes sichtbar ist können Sie sich mit diesem verbinden. Das Passwort entspricht dem Namen des WLAN-Netzes der Waage.

Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, können Sie die Webseite der Waage öffnen, indem Sie den QR-Code der Waage scannen oder manuell die IP-Adresse 192.168.4.1 in das Adressfeld ihres Webbrowsers eingeben.



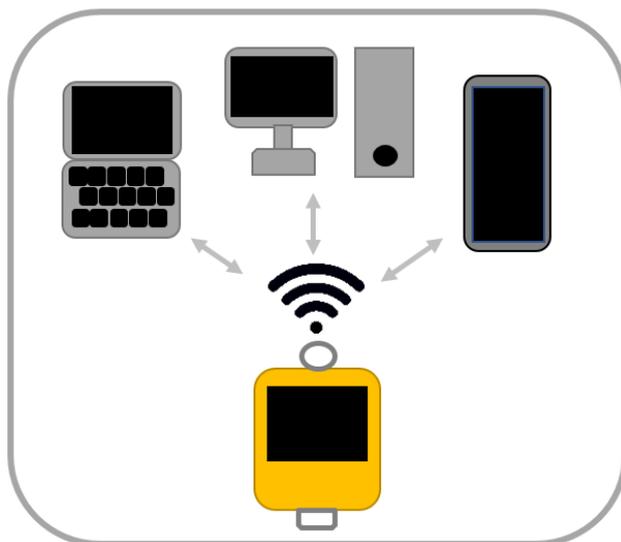
6.1.1 Direkte Verbindung zwischen der FlexScale2 und Ihrem mobilen Endgerät

Für den Fall, dass ihnen am Standort der Anwendung kein WLAN zur Verfügung steht, besitzt die **FlexScale2** Ihr eigenes WLAN (AP-Modus). So stehen ihnen viele detaillierte Daten auf der – von der Waage bereitgestellten – Webseite zur Verfügung.



6.1.2 Eine Verbindung zwischen der FlexScale2, Ihrem WLAN und mehreren Endgeräten

Sobald Sie eine direkte Verbindung zwischen der **FlexScale2** und Ihrem mobilen Endgerät hergestellt haben, können Sie die Waage über die – auf der **FlexScale2** bereitgestellten – Webseite mit den Daten Ihres WLANs einrichten. Danach ist die **FlexScale2** von allen Geräten in Ihrem Netzwerk erreichbar. Sobald die **FlexScale2** beim starten Ihr WLAN erkennt, wird automatisch eine Verbindung hergestellt.



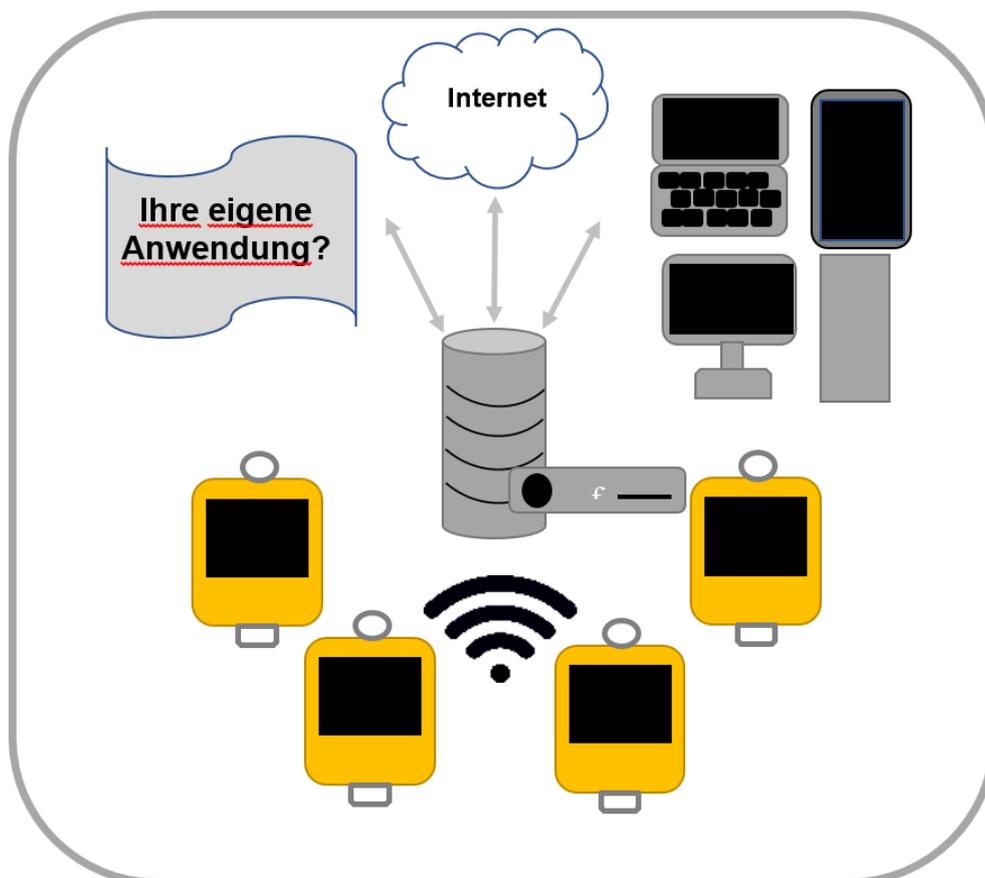
6.1.3 Eine Verbindung zwischen der FlexScale2, Ihrem WLAN, Ihrem Server und mehreren Endgeräten

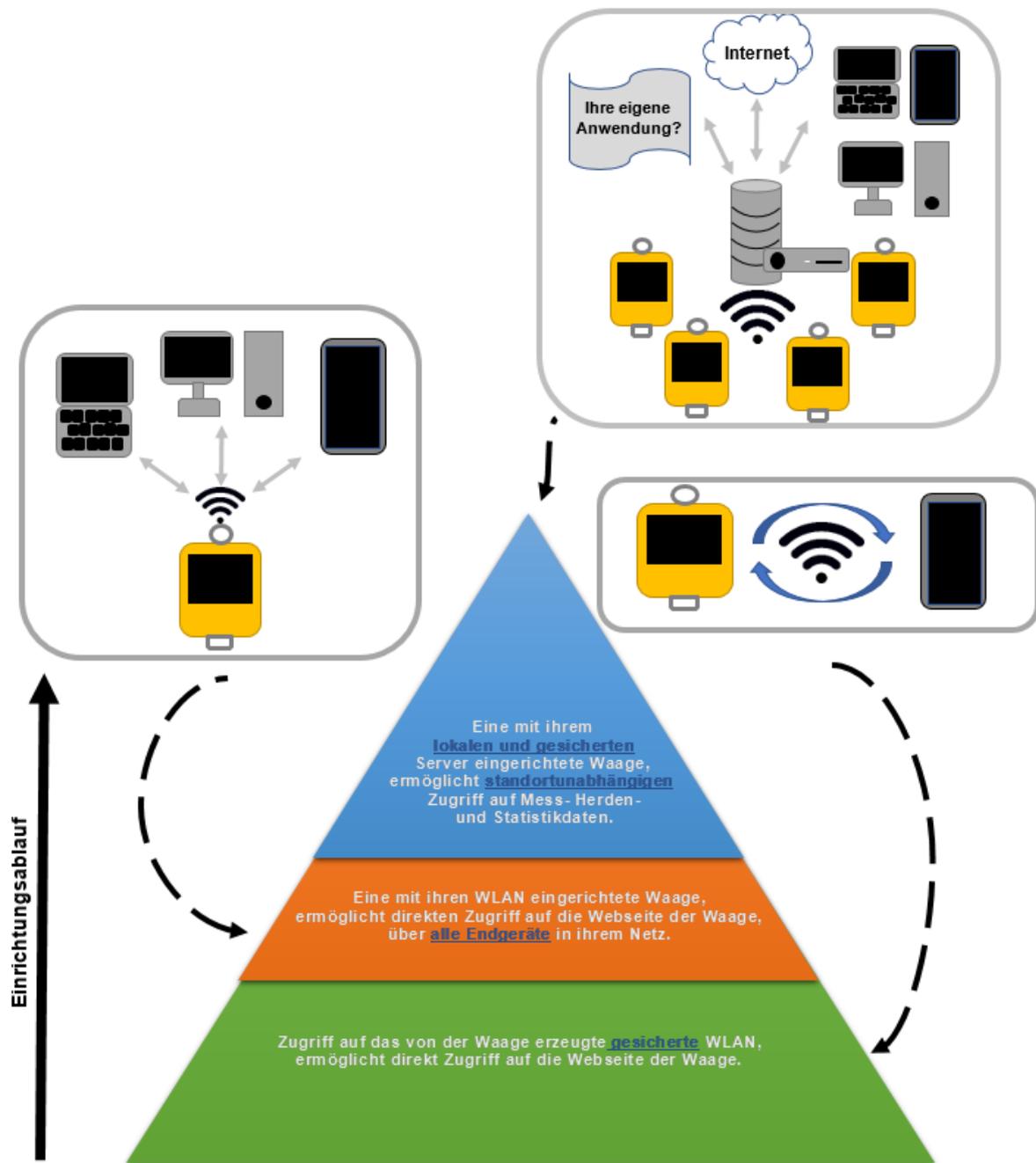
Beim Einrichten Ihres WLANs haben Sie die Möglichkeit, die URL Ihres sicheren Servers anzugeben. Hierzu stellen wir Ihnen ein Softwarepaket zur Verfügung, welches Sie auf Ihrem eigenen Server installieren können.

Bei einem eingerichteten Server synchronisiert die **FlexScale2** automatisch alle Messreihen sowie Herden- und Statistikdaten. Sofern Sie Ihren Server für eine Verbindung von außen eingerichtet haben, können Sie die gesammelten Messdaten nun entweder nur innerhalb Ihres gesicherten WLANs oder Ihre Messdaten standortunabhängig einsehen.

Zusätzlich können sich mehrere **FlexScale2** Waagen mit einem Server synchronisieren. Auf der Webseite Ihres Servers können Sie dann mit verschiedenen Filtern die Messdaten aller Waagen in einer Übersicht einsehen – wenn gewünscht – standortunabhängig.

Natürlich können in diesem Modus auch noch alle vorherigen Zugriffsmöglichkeiten, wie die Direktverbindung oder die Verbindung mit mehreren Endgeräten in Ihrem WLAN genutzt werden.





6.2 Verwendung der FlexScale2-Webseite

Scale connected.



Serial Number: 2113-0001
 Wifi: Connected
 SSID: BroeringIT
 IP: 192.168.1.207
 Database: Not connected








From: TT . MM . JJJJ
 To: TT . MM . JJJJ
 Farmnumber: All
 Hausnummer: All
 Weichtunit: Gram

Beim Aufrufen der auf der **FlexScale2** bereitgestellten Webseite werden Sie als erstes verschiedene Menüpunkte finden.

Hier haben Sie die Möglichkeit, einen Druckdialog für die ausgewählte Messreihe zu öffnen, die ausgewählte Messreihe als CSV-Datei zu exportieren, die Seite zu aktualisieren, oder in das Einstellungs Menü der **FlexScale2** zu gehen.

Weiter unten stehen Ihnen verschiedene Filter für die angezeigten Messreihen zur Verfügung.

FlexScale 2 WiFi

SSID	Quality
BroeringIT	-61
BroeringIT_N	-81

Password

Database Synchronisation

Apply






From: TT . MM . JJJJ
 To: TT . MM . JJJJ
 Farmnumber: All
 Hausnummer: All
 Weichtunit: Gram

Im Einstellungs Menü haben Sie die Möglichkeit, Ihr lokales WLAN einzurichten und Ihren sicheren Server zur automatischen Synchronisation aller Messreihen sowie Herden- und Statistikdaten einzurichten.

Als nächstes wird Ihnen eine Auswahl Ihrer erstellten Messreihen auffallen. Hier erreichen Sie mit den Ihnen zur Verfügung gestellten Filtern eine bessere Übersicht.

Housenumber

Weightunit

Dazu werden zu jeder Messreihe Statistikdaten ermittelt.

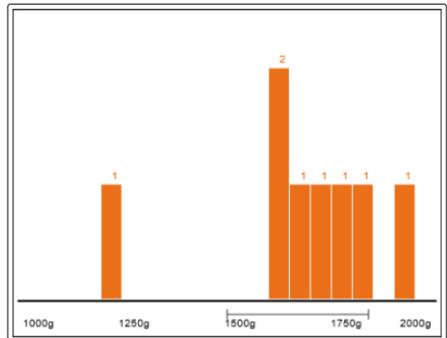
Nachdem Sie die gewünschte Messreihe ausgewählt haben, können Sie sich diverse detaillierte Statistikdaten zu Ihrer Messreihe ansehen.

ID	Date	Farmnumber	Housenumber
13	2022-04-22	55	55
12	2022-04-06	5	5
11	2022-01-13	5	5
10	2022-01-13	5	5
9	2022-01-13	111	222
8	2022-01-04	8	8
7	2022-01-04	6	9
6	2022-01-04	7	7
5	2022-01-04	5	6
4	2022-01-04	3	3
3	2022-01-04	4	4

FlexScale 2 - Statistic	
Minimum	1239 g
Maximum	1903 g
Average	1674 g
Count	8
Uniformity	75.00 %
Date	2022-01-04

No	Timestamp	Weight (g)	Multiple Animals
1	10:12:06	1726	1
2	10:12:10	1657	1
3	10:12:10	1757	1
4	10:12:12	1642	1
5	10:12:14	1634	1
6	10:12:18	1903	1
7	10:12:20	1239	1
8	10:12:24	1835	1

No	Timestamp	Weight (g)	Multiple Animals
1	10:12:06	1726	1
2	10:12:10	1657	1
3	10:12:10	1757	1
4	10:12:12	1642	1



Im unteren Abschnitt der **FlexScale2**-Webseite haben Sie die Möglichkeit, die Einzelgewichte Ihrer Messreihe einzusehen.

Ebenso steht Ihnen hier die Messreihe in Form eines Histogramms zur Verfügung.

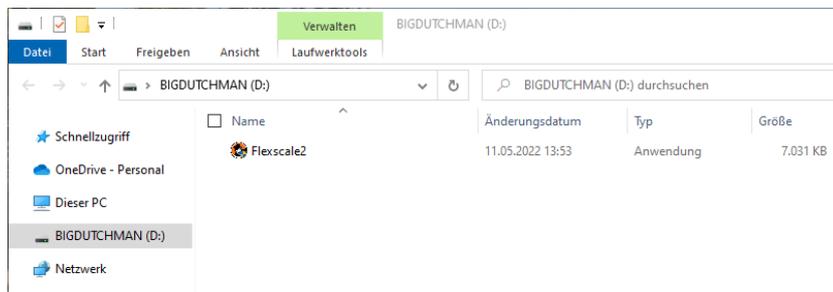
Big Dutchman
 Auf der Lage 2
 49377 Vechta-Calveslage
 Germany
 Tel.: +49 (0) 4447 8010
 © Big Dutchman 2022

7 PC-Software

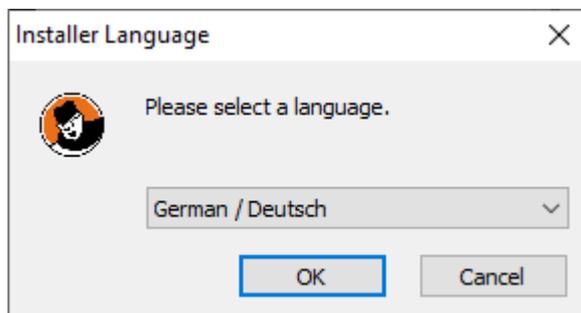
Im Folgenden wird die Installation und die Verwendung der „FlexScale2“-Software beschrieben. Das Endgerät sollte mindestens mit Windows 7 betriebsfähig sein.

7.1 Installation

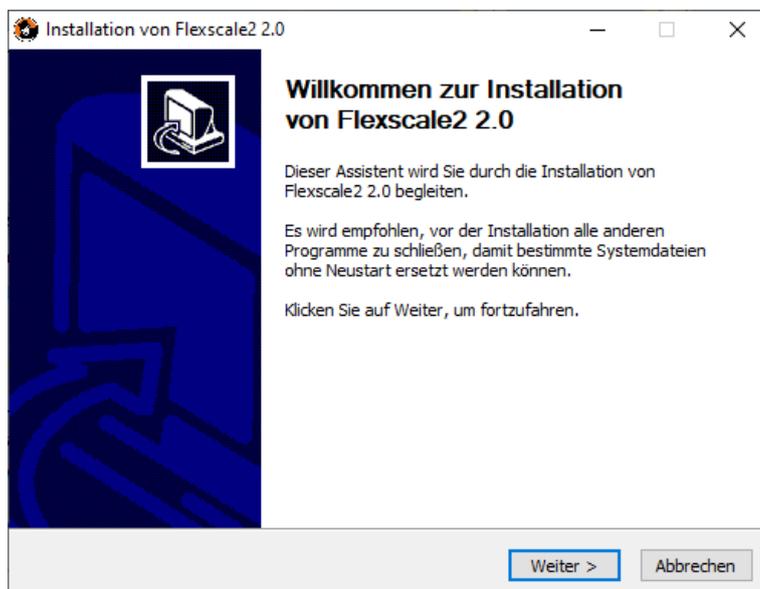
- Schließen Sie den mitgelieferten USB-Stick an Ihren PC an.



- Starten Sie die FlexScale2-Anwendung durch Doppelklick.



- Sie werden nach der Sprache gefragt, die sie entsprechend auswählen.

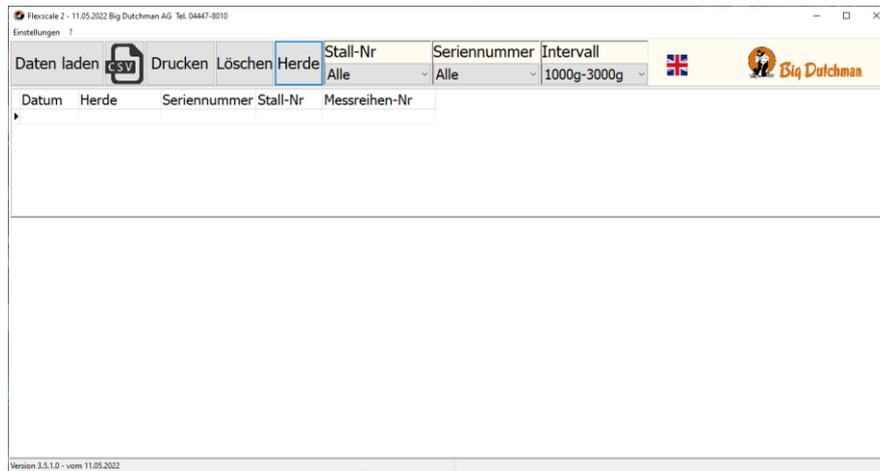


- Es öffnet sich der Installationsassistent. Klicken Sie auf „Weiter“ und folgen Sie den Anweisungen.

7.2 Programmstart

Wenn Sie das Programm das erste Mal starten, sehen Sie zunächst keine Daten. Um die Daten Ihrer Waage in die PC-Software zu importieren, schließen Sie diese mittels beige-fütem USB-Kabel an den PC an und klicken Sie auf den „**Daten laden**“-Button.

Im Kapitel 7.3, Messdaten einlesen, wird dies genauer erläutert.



Am oberen Fensterrand sind zwei Menüleisten platziert.

In der oberen Menüleiste finden Sie folgende Punkte:

- Einstellungen:** Menü zur Auswahl von Sprache, Druckoptionen, Upload und Kükenwiegung
- Sprache:** Änderung der Sprachen in Deutsch, Englisch, Spanisch, Russisch und Chinesisch
- Druckoptionen:** Eingabe der eigenen Adresse und Logo für die Druckvorschau
- Upload:** Möglichkeit zum Upload in die Clouddatenbank oder eigene SQL-Datenbank
- Einheit:** Wechselmöglichkeit von Gewichtseinheiten zwischen Gramm (g) und Pfund (lbs)
- Kükenwiegung:** Möglichkeit zur Küken Wiegung mit Anbindung einer Laborwaage
- ?:** Linkverweis zu den Handbüchern/Anleitungen der FlexScale2

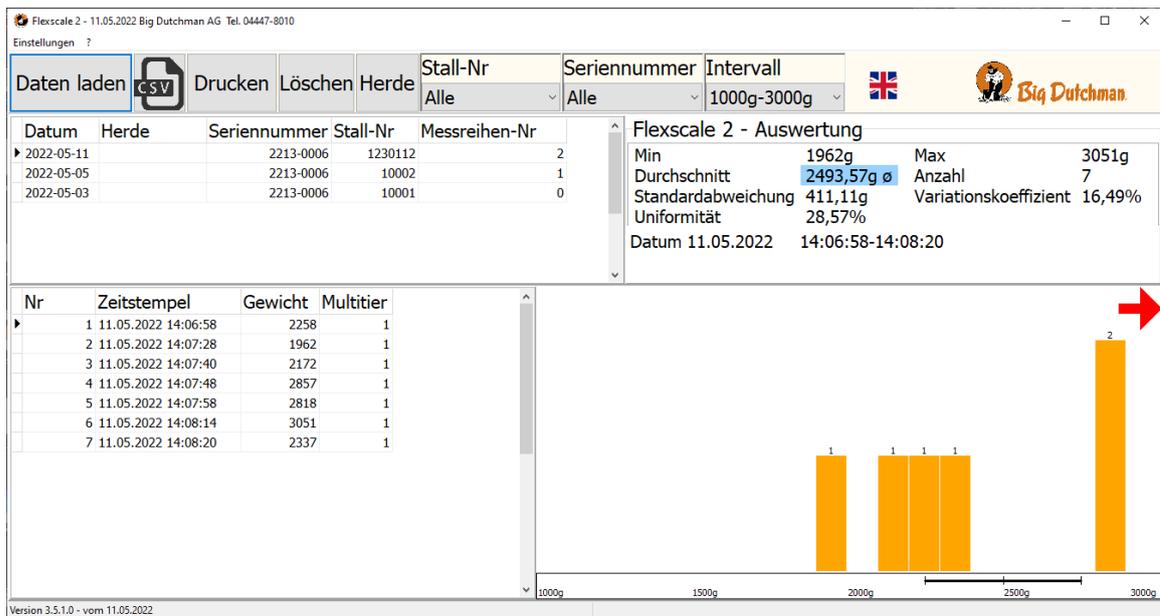


In der Unteren Menüleiste finden Sie folgende Punkte:

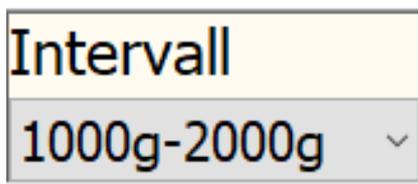
- Daten laden:** Öffnet ein Fenster zum Einlesen der Messdaten
- CSV Export:**  Speichert eine Messreihe im .csv Format und „MTool“ kompatibel
- Drucken:** Ausdruck der ausgewählten Messreihe
- Löschen:** Löschen von Messreihen
- Herde:** Einpflegen von Herden und Gewichtsanalyse
- Filter:** Sortierung möglich nach Seriennummer und Stall-Nr.

Intervall: Auswahl der Intervallgrenzen des Gewichtsverteilungshistogramms
 : Direktes Umschalten der Bedienoberfläche in die englische Sprache

Wenn Sie bereits Daten eingelesen haben, sehen Sie eine Datenbanktabelle mit den Kopfdaten der einzelnen Messreihen und darunter die Einzelmessungen. Im oberen Rechten Teil sehen Sie die statistische Auswertung und unten rechts ein Histogramm der Einzelwiegungen.

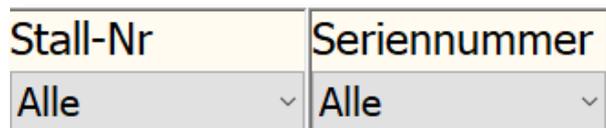


Im Histogramm sehen Sie Gewichtsintervalle und die Anzahl der Tiere, die in das jeweilige Intervall fallen. Der +/- 10% Bereich über den die Uniformität berechnet wird, wird durch einen horizontalen Balken unter dem Diagramm markiert.



Die Auflösung der x-Achse kann im „Intervall“ Dropdown Menü verändert werden.

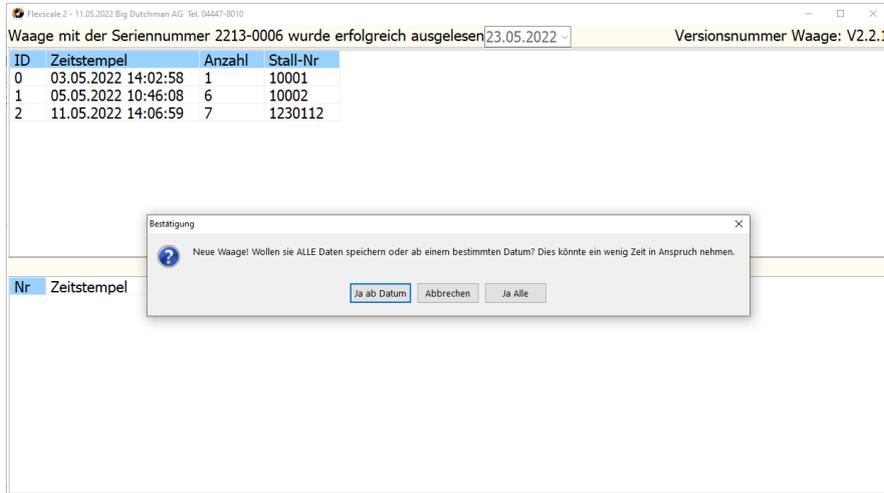
In der unteren Menüleiste befindet sich eine Filteroption, womit Messreihen nach „Seriennummer“ und „Stall-Nr.“ durchsucht bzw. sortiert werden können.



7.3 Messdaten einlesen

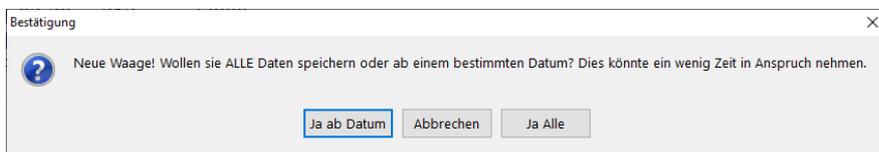
Um Messdaten aus der Waage auszulesen, betätigen Sie den Button „**Daten laden**“. Schließen Sie vorher die Waage mittels beigefügtem USB-Kabel mit dem PC an.

Es öffnet sich ein neues Fenster und die Daten der Waage werden angezeigt.

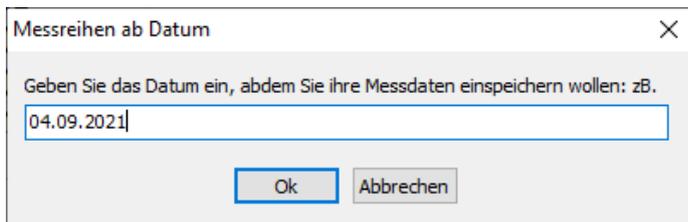


Zunächst überprüft das Programm, welche Daten bereits übertragen wurden. Wenn eine Waage zum ersten Mal mit der PC-Software verbunden wird, kann das Speichern je nach Datenmenge etwas länger dauern.

Um dies zu umgehen, können auch Daten ab einem eingegebenen Datum eingelesen werden.

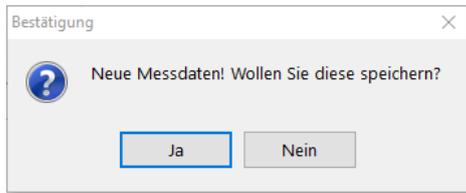


Wenn Sie Daten ab einem gewissen Datum einspeichern möchten, klicken Sie auf „Ja“ und es öffnet sich ein neues Fenster. Dort geben Sie Ihr gewünschtes Datum ein.

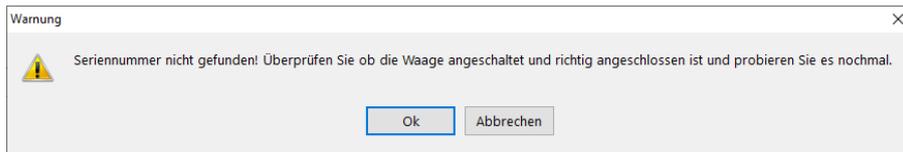


Das Programm liest grundsätzlich nur neue Daten aus. Wenn sie später doch ältere Daten auslesen wollen, müssen die Daten bis zu den gewünschten alten Datensätzen erst gelöscht werden.

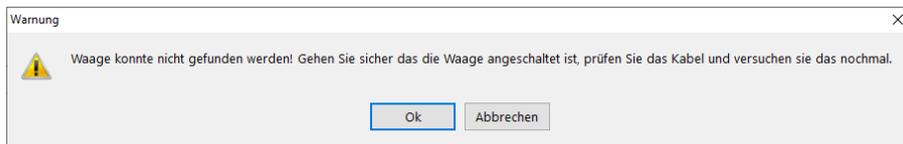
Im späteren Normalgebrauch der Waage öffnet sich das folgende Fenster:



Mit einem einfachen Klick auf „Ja“, speichern Sie ganz automatisch Ihre neuen Messdaten in die beigefügte Datenbank.



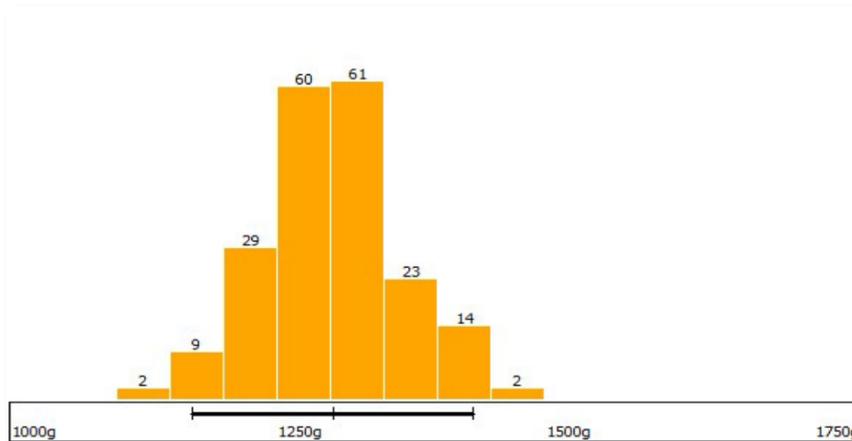
Wenn diese Fehlermeldung erscheint, haben Sie vermutlich Ihre Waage nicht angeschaltet oder Ihr Anschließen der Waage wurde noch nicht erkannt. Stellen Sie sicher, dass Ihre Waage angeschaltet ist und fahren Sie mit dem „OK“ Button fort.



Überprüfen Sie das USB-Kabel an Ihrer Waage und am angeschlossenen PC oder Laptop und fahren Sie mit „OK“ fort.

7.4 Histogramm

Hier sehen Sie noch einmal das Histogramm.



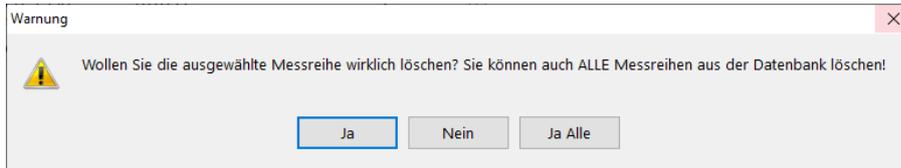
Die orangenen Balken markieren die jeweiligen Intervalle. Die Zahl über den Balken entspricht der Anzahl der Einzelwiegungen, die in das jeweilige Intervall fallen.

Wenn Sie im Histogramm einen horizontalen roten Pfeil → sehen, gibt es Wiegungen, die nicht mehr im sichtbaren Bereich des Diagramms liegen. Durch einfaches Klicken der Pfeile wird das Intervall geändert.

7.5 Löschen von Datensätzen

Falls unbrauchbare oder fehlerhafte Messdaten mit der Software eingelesen wurden, kann man diese problemlos mit dem „**Löschen**“ Button im Hauptformular entfernen.

Es öffnet sich ein Pop-upmenü, welches sicherstellt, ob Sie wirklich die eingelesene Messreihe löschen wollen. Außerdem haben Sie zusätzlich die Option, Ihre gesamten Messungen zu löschen.



Zusätzlich ist es möglich, einzelne Messdaten einer Messreihe zu löschen. Dazu klicken Sie einfach mit einem „Rechtsklick“ auf die gewünschte Zeile und dann auf „**Löschen**“, um diese zu entfernen.

Nr	Zeitstempel	Gewicht	Multitier
1	05.05.2022 10:46:08	991	1
2	05.05.2022 10:46:44	88	1
3	05.05.2022 10:46:48	998	1
4	05.05.2022 10:47:08	994	1
5	05.05.2022 10:47:22	994	1
6	05.05.2022 10:47:44	994	1

7.6 Sicherung der Daten

7.6.1 CSV

Mit unserer Software ist es möglich, Ihre Messreihen als .csv-Datei (Tabellenkalkulationsformat) abzuspeichern und diese in das MTool Tiergewichtsanalyse Programm einzubinden.

Dafür müssen Sie Ihre gewünschte Messreihe auswählen, und auf den



-Knopf in der oberen Menüleiste klicken und es erscheint ein Fenster, in dem Sie Ihre Daten exportieren können.

Weitere Informationen zum **MTool** Tiergewichtsanalyse Programm finden Sie unter:

<https://www.mud-tierschutz.de/mud-tierschutz/beratungsinitiativen/etablierung-eines-managementtools-bei-legehennen/mtool-fuer-jung-und-legehennen/>

7.6.2 Drucken

Wenn Sie eine abgeschlossene Messreihe ausdrucken möchten, ist dies möglich, indem Sie auf den Menüpunkt „**Drucken**“ im Hauptfenster klicken. Es erscheint ein neues Fenster mit einer Druckvorschau.



Big Dutchman AG
Auf der Lage 2
49377 Vechta-Calveslage
www.bigdutchman.de



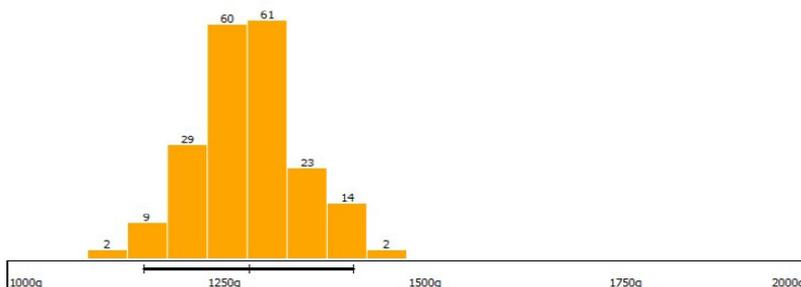
Big Dutchman
www.bigdutchman.de

Big Dutchman - Auswertung

Druckdatum: 10.05.2022 10:57:05

Seite 1 / 2

Waage	7521-8944	Stall-Nr	698038	Anzahl	200	Uniformität [%]	95,00	Standardabweichung [g]	63,52
Datum	10.05.2022	Min [g]	1126	Max [g]	1460	Durchschnitt [g]	1300,75	Variationskoeffizient [%]	4,88



Nr	Zeit	Gw.[g]									
1	10:48:02	1244	26	10:48:27	1350	51	10:48:52	1261	76	10:49:17	1363
2	10:48:03	1197	27	10:48:28	1380	52	10:48:53	1296	77	10:49:18	1218
3	10:48:04	1330	28	10:48:29	1263	53	10:48:54	1325	78	10:49:19	1147
4	10:48:05	1327	29	10:48:30	1238	54	10:48:55	1325	79	10:49:20	1347
5	10:48:06	1201	30	10:48:31	1274	55	10:48:56	1231	80	10:49:21	1460
6	10:48:07	1295	31	10:48:32	1405	56	10:48:57	1283	81	10:49:22	1440
7	10:48:08	1242	32	10:48:33	1222	57	10:48:58	1359	82	10:49:23	1287
8	10:48:09	1362	33	10:48:34	1277	58	10:48:59	1276	83	10:49:24	1305
9	10:48:10	1323	34	10:48:35	1326	59	10:49:00	1285	84	10:49:25	1389
10	10:48:11	1276	35	10:48:36	1260	60	10:49:01	1411	85	10:49:26	1314
11	10:48:12	1255	36	10:48:37	1193	61	10:49:02	1208	86	10:49:27	1342
12	10:48:13	1289	37	10:48:38	1316	62	10:49:03	1228	87	10:49:28	1389
13	10:48:14	1409	38	10:48:39	1454	63	10:49:04	1274	88	10:49:29	1280
14	10:48:15	1281	39	10:48:40	1359	64	10:49:05	1266	89	10:49:30	1311
15	10:48:16	1429	40	10:48:41	1225	65	10:49:06	1269	90	10:49:31	1347
16	10:48:17	1324	41	10:48:42	1391	66	10:49:07	1304	91	10:49:32	1295

Auf diesem Informationsblatt sehen Sie eine Auswertung Ihrer Messwerte, davon ausgehend ein Histogramm und die einzelnen Messwerte, die Sie ausdrucken können. Durch betätigen des  Button können Sie das Dokument drucken.

Die Kopfzeile mit der eigenen Firmenadresse und Logo kann beliebig geändert werden.

Dazu gibt es in der Menüleiste „**Einstellungen**“ den Menüpunkt „**Druckoptionen**“.

Es erscheint ein neues Fenster mit 4 Eingabemöglichkeiten und einer Option Ihr Logo einzufügen.

Mit dem Button „**Öffnen**“ können Sie Ihr gewünschtes Logo hochladen.

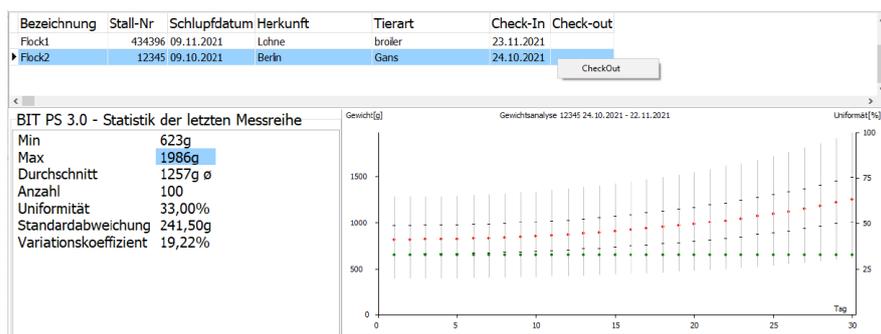
Nachdem Sie Ihre Adresse in den Textfeldern eingefügt haben, bestätigen Sie mit „**Speichern**“ Ihre Eingabe.

7.7 Gewichtsanalyse

Um eine Herde zu erfassen, wählen Sie vorher eine Messreihe eines Stalles aus und klicken auf den Button „**Herde**“. Es erscheint ein neues Formular, um die Herdeninformation einzugeben.

Für die Herdenanalyse werden das Schlupfdatum und das Einstellungsdatum benötigt. Zusätzlich können Herkunft, die Rasse, das Ausstattungsdatum und auch eine Bezeichnung für die Herde vergeben werden. Mit dem Button „**Speichern**“ sichern Sie Ihre Information.

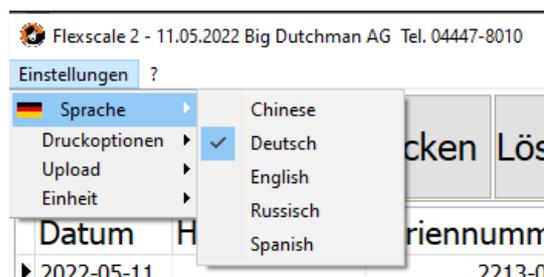
Um die Herdenanalyse anzusehen klicken Sie auf den Button „Formular“.



Dort sehen Sie die Herden abhängig von Einstellungsdatum (Check-In) und eine Statistik der letzten Messreihe der ausgewählten Herde. Dazu sieht man einen Gewichtsverlauf der Herde über einen gewissen Zeitraum. Wenn eine Herde länger als 40 Tage eingestallt ist, werden zur Anschaulichkeit Wochen anstatt Tage angezeigt. In diesem Formular kann durch Auswählen und Rechtsklicken des Stalles im Nachtrag das Ausstellungsdatum (Check-Out) eingetragen werden. Dadurch wird der Stall für neue Herden wieder freigegeben.

7.8 Sprache wählen

Um die Sprache zu ändern, öffnen Sie im Hauptfenster den Menüpunkt „Sprache“. Dort haben Sie die Möglichkeit, zwischen den Sprachen Deutsch, Englisch, Spanisch, Chinesisch und Russisch zu wählen.



7.9 Küken Wiegung

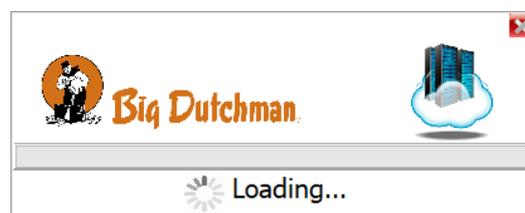
Die Software bietet eine Möglichkeit, Küken mit einer Laborwaage zu wiegen. Dazu werden die Küken einfach auf die Waage gesetzt und wenn das Gewicht stabil ist erfasst. Diese Daten können dann mit „Abschließen“ in der Datenbank erfasst werden.

Es wird stetig das aktuelle Gewicht der Waage angezeigt und durch Bestätigungstöne angezeigt, ob ein Küken erfasst wurde oder ein neues Küken gewogen werden kann.

7.10 Cloudupload

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn Sie einen Cloud-Zugang haben.

Unter dem Menüpunkt „Upload“ ist es möglich, Ihre Daten in eine Clouddatenbank hochzuladen. Es werden alle Daten automatisch hochgeladen, die noch nicht von der Clouddatenbank erfasst wurden.



Es besteht die Möglichkeit, diese Clouddatenbank auf einem eigenen (In-house) Server zu betreiben. Wir unterstützen Sie natürlich bei der Einrichtung.

8 Technische Daten

Gerätebezeichnung:	FlexScale2
Schutzart:	IP23, Schutz gegen fallendes Sprühwasser
Temperaturbereich:	Betrieb 5 °C bis 45 °C, Lagerung 0 bis 60 °C
Luftfeuchtigkeit:	Max. 90%, nicht kondensierend
Akku:	18650 Li-Ion, 1 Zelle, 3000 mAh
Akkulaufzeit:	Bis zu 16 Stunden
Akkuladezeit:	Ca. 3 Stunden
Ladegerät:	5 V DC, 1 A, externes USB Netzgerät
Anschluss:	USB Typ B
Bluetooth:	Class 2, bis zu 10 m
WiFi:	802.11 b/g/n (2,4 GHz)
Abmessungen:	206 x 125 x 57 mm (H, B, T)
Gewicht:	816 g

Zubehör:	Ladegerät (Output 5V/1A, Input 100-240V/50-60Hz), Kfz-Ladegerät (Output 5V/1A, Input 12V DC), USB-Kabel (USB Typ B auf USB Typ A), Handbuch, Transportkoffer
----------	--

Optional: Diverse Hängevorrichtungen für Hühner, Kalibriergewicht 1 kg

Sicherheitshinweise:

Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen 2004/108/EG (elektromagnetische Kompatibilität) und 2006/95/EG (Niederspannung) entsprechend der Festlegung im Nachtrag 93/68/EWG (CE-Zeichen).

9 Konformitätserklärung

Bröring Informationstechnologie
Gewerbering 4
49393 Lohne
Deutschland
Tel.: +49 4442 910436
E-Mail: info@broering.de
www.broering.de



Konformitätserklärung

Konformitätserklärung für Geräte mit CE-Zeichen
Declaration of Conformity for devices with CE sign
Déclaration de conformité pour appareils portant la marque CE
Declaración de conformidad para aparatos con marca CE
Dichiarazione di conformità per apparecchi contrassegnati con la marcatura CE

Konformitätserklärung: Wir erklären hiermit, dass das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den nachstehenden Normen übereinstimmt.

Declaration of conformity: We hereby declare that the product to which this declaration refers conforms with the following standards.

Declaración de conformidad: Manifestamos en la presente que el producto al que se refiere esta declaración está de acuerdo con las normas siguientes

Déclaration de conformité: Nous déclarons avec cette responsabilité que le produit, auquel se rapporte la présente déclaration, est conforme aux normes citées ci-après.

Dichiarazione di conformità: Dichiariamo con ciò che il prodotto al quale la presente dichiarazione si riferisce è conforme alle norme di seguito citate.

Digitales Messsystem: EggQuality

EMV-Richtlinie 2004/108/EG EN 55022:2010 EN 61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009 EN 61000-3-3:2008 EN 55024:2010

Lohne, 1. Januar 2018